

MGV-Grillfest am Naturfreundehaus

Nachdem der Männerchor sich am 23. Juni unter der Sänglerinde am Marktplatz zum gemütlichen Beisammensein getroffen hat, war es diesmal der Gesamtverein, der die Reihe der jährlichen Feste des MGV am Naturfreundehaus fortsetzte. Grillfest ist vielleicht auch das falsche Wort: Während im vergangenen Jahr im September ein Verbot von offenem Feuer herrschte, war es dieses Mal schon am 7. Juli so weit.

Nichtsdestoweniger fand das Zusammentreffen für die Sängerinnen und Sänger beider Chöre sowie deren Partner, Partnerinnen und Angehörigen (ca. 60 Personen) großen Zuspruch. Auch gab es statt improvisierter heißer, roter Würste wie im vergangenen Jahr dieses Mal panierte Schnitzel und von den Sängerinnen, Sängern und Mitgliedern mitgebrachte Salate. Für hinterher standen liebevoll zubereitete süße Nachspeisen bereit.

Selbstverständlich wurden am Vereinsabend auch Lieder angestimmt. Heinz Hollstein hatte sein Akkordeon und die Liederhefte mitgebracht. So erklangen viele bekannte Lieder, wie z.B. „A Krüggle Moscht, a Krüggle Wei“, „Wo's Dörfchen traut zu Ende geht“ oder „Rote Lippen soll man küssen“. Auch wurden in den Singstunden eingeübte Stücke, wie „Das Liedchen“ oder „Chariots Coming“ zum Besten gegeben. Eines der Lieder passte jedoch wie kein anderes auf das MGV-Treffen am Naturfreundehaus mit Blick auf Wald und Wiese: Im schönsten Wiesengrunde.



In Aize sicher einer der schönsten Wiesengründe: am Naturfreundehaus